



## Antrag

des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Pratteln, 11.02.2025/ jhe

# 3477 Nachtragskredit CHF 260'000 für die Elektrosanierung Schulhaus Grossmatt

---

## 1. Ausgangslage

### 1.1 Einführung

In den Herbstferien 2024 wurde beim Schulhaus Grossmatt im Erdgeschoss, die nicht mehr zeitgemässe und ineffiziente bestehende Beleuchtung durch LED-Leuchten in drei Schulzimmern sowie im Treppenhaus ersetzt. Des Weiteren wurde das Treppenhaus im Erdgeschoss mit Notleuchten ausgestattet. Diese Arbeiten waren im Unterhaltsbudget 2024 eingeplant und von den politischen Behörden genehmigt.

Die Erneuerung dient neben einem optimierten Energieverbrauch, auch für ein angenehmes Lernumfeld für die Schülerinnen und Schüler. Es wurde geplant, dass alle weiteren bestehenden Leuchten in den restlichen Stockwerken, im ordentlichen Unterhaltsbudget etappenweise in den nächsten Jahren, ersetzt werden.

Nach einem Steckdosenbrand im Dezember 2024 hat ein Elektro-Fachmann die bestehenden Elektroinstallationen begutachtet. Es hat sich herausgestellt, dass die bestehenden Elektroinstallationen (v.a. Kabel und Leitungen) umgehend ersetzt werden müssen, da eine grosse Gefahr eines Kabelbrandes besteht.

### 1.2 Ziel der Vorlage

Ziel des Nachtragskredits ist die Genehmigung der benötigten finanziellen Mittel für die Sanierung der Elektroinstallationsarbeiten im Schulhaus Grossmatt durch den Einwohnerrat. Die Massnahmen dienen der Sicherheit der Schulkinder sowie dem Personal. Zusätzlich wird eine bessere Energieeffizienz erzielt und die Betriebssicherheit für die Zukunft gewährleistet.

### 1.3 Gesetzliche Grundlagen

Die Elektroinstallationen stellen nicht nur ein unmittelbares Sicherheitsrisiko dar, sondern können bei einem Brandfall schwerwiegende Haftungsrisiken mit sich bringen. Die Möglichkeit von Regressforderungen im Falle von Fahrlässigkeit, insbesondere im Hinblick auf die Verantwortung für die Sicherheit der Schulkinder, kann nicht ausgeschlossen werden.

## 2. Erwägungen

### 2.1 Allgemeine Erwägungen

Nach einer eingehenden Überprüfung durch einen Elektro-Fachmann wurde festgestellt, dass die bestehenden Elektroinstallationen in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand sind. Teile der Installationen entsprechen nicht mehr den geltenden Sicherheitsvorschriften, was sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch das Personal einem erheblichen Risiko aussetzt. Durch den zeitgleichen Ersatz der weiteren Beleuchtung mit LED Leuchten, sollen die Massnahmen

nicht nur der Sicherheit dienen, sondern auch langfristig Kosten einsparen, da eine bessere Energieeffizienz und eine höhere Betriebssicherheit erreicht werden kann. Aus den aufgeführten Gründen ist es aus Sicht der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) notwendig, die gesamte Elektroinstallation zu erneuern, um weiterhin eine effiziente und sichere Nutzung der Einrichtung Schulhaus Grossmatt zu ermöglichen.

Bei den Abklärungen zur Elektrosanierung wurde auch der Zustand der weiteren haustechnischen Installationen geprüft (Heizung, Abwasser, Wasser). Die Kontrolle hat ergeben, dass der Wasserhauptanschlussregler erneuert werden muss, da dieser nicht mehr bedienbar ist. Die restlichen haustechnischen Installationen werden als betriebssicher und zweckmässig beurteilt und bedürfen keiner Anpassung.

Folgende Arbeiten sind vorgesehen:

- Austausch sämtlicher Kabel, Leitungen und Verteiler
- Installation neuer Sicherungseinrichtung FI-Schalter, Steckdosen und Schaltern
- Malerarbeiten (infolge der Demontage und Ersatz bestehender Leitungen und Kabel)
- Sanitärarbeiten (Hauptwasseranschluss)

Zudem sollen gleichzeitig aus synergiegründen die Schulzimmer- und die Treppenhausbeleuchtungen inklusive Notleuchten, welche in Etappen in den nächsten Jahren geplant waren, erneuert werden (neue LED Leuchten).

## 2.2 Personelle und finanzielle Auswirkungen

Die Elektroinstallationsarbeiten bringen keine personellen Auswirkungen für die Gemeinde Pratteln mit sich. Die Abteilung BVU führt im Rahmen der Unterhaltsarbeiten die notwendige Submission der Sanierungsarbeiten durch und begleitet die Arbeiten in der Ausführung.

Die vorgesehenen Investitionen müssen in der Erfolgsrechnung über die ordentliche Zeitdauer abgeschrieben werden, jedoch entfallen in den Jahren 2026 und 2027 die vorgesehenen Unterhaltsarbeiten der LED Umrüstungen im Budget der Gemeinde.

## 2.3 Kostenzusammenstellung

Für den Ersatz der Elektroinstallationen und die Sanitärarbeiten im Schulhaus Grossmatt setzen sich die Kosten wie folgt zusammen:

1. Ersatz Elektroinstallationen (komplett)	CHF	220'000.00
2. Anpassung Sanitäreinrichtung	CHF	10'000.00
3. Malerarbeiten	CHF	30'000.00

**Gesamtkosten Ersatz Elektroinstallationen inkl. 8.1 % MwSt. CHF 260'000.00**

Die Kosten wurden mittels Richtofferten ermittelt und werden mit einer Kostengenauigkeit von +/-10% festgelegt.

## 2.4 Termine/Lieferung

Die Elektroarbeiten sowie die Sanitärarbeiten sollen nach Möglichkeit und vorbehaltlich der Zustimmung von Gemeinde- und Einwohnerrat während den Schulsommerferien 2025 umgesetzt werden.

### 3. Beschluss

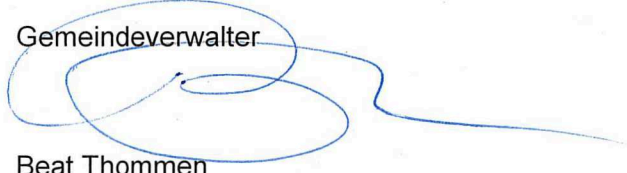
Der Nachtragskredit von CHF 260'000.00, mit einer Kostengenauigkeit von +/- 10%, für die Elektrosanierung Schulhaus Grossmatt wird genehmigt.

Gemeindepräsident



Stephan Burgunder

Gemeindevorwarter



Beat Thommen